

Marktgemeinde Drösing

PROTOKOLL

über die Sitzung des **Gemeinderates** im Sitzungssaal der Gemeinde Drösing am
Dienstag, dem **19. März 2019** 19.00 – 21.00 Uhr

Anwesende Teilnehmer:	
Bürgermeister	Josef Kohl
Vizebürgermeister	Johann Becher
Geschäftsführender Gemeinderat	Ludwig Sitter
Geschäftsführender Gemeinderat	Leopold Halzl
Geschäftsführender Gemeinderat	Ing. Robert Grill
Geschäftsführender Gemeinderat	Mag. Gabriele Koubek
Gemeinderat	Petra Schön
Gemeinderat	Gerald Rischawy
Gemeinderat	Christian Faltner
Gemeinderat	Andreas Koller
Gemeinderat	Kerstin Paul
Gemeinderat	Thomas Römer
Gemeinderat	Ing. Ernst Fradinger
Gemeinderat	Doris Kratky
Gemeinderat	Dipl.Ing. Robert Weiser
Gemeinderat	Isabella Gaß
Entschuldigt:	
Geschäftsführender Gemeinderat	Leopold Hitter
Gemeinderat	Ing. Markus Hütter BA
Gemeinderat	Regina Assigal
Nicht entschuldigt:	
Vorsitzender:	Bgm. Josef Kohl
Buchhalterin:	Leopoldine Köck
Schriftführer:	Ewald Strohmayer

Die Sitzung war beschlussfähig und **öffentlich**.

Bürgermeister Josef Kohl begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer. Die Sitzung ist öffentlich und beschlussfähig.

Bgm. Josef Kohl und GR Dipl.Ing. Robert Weiser stellen einen gemeinsamen Dringlichkeitsantrag zur Gewährung einer Sondersubvention an den Turnverein anlässlich der Erringung des Staatsmeistertitels der U16-Faustballmannschaft in der Halle. Einstimmiger Beschluss.

Pkt.1: Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll vom 12.12.2018

Da gegen das Protokoll der Sitzung vom 12.12.2018 keine Einwendungen erhoben werden, gilt dieses als genehmigt.

Pkt.3: Ansuchen Verschönerungsverein Waltersdorf um Subvention

Der Verschönerungsverein Waltersdorf ersucht um Gewährung einer Subvention für 2019.

Antrag des Gemeindevorstandes: Gewährung einer Subvention an den Verschönerungsverein Waltersdorf in der Höhe von € 800,--. Einstimmiger Beschluss.

Pkt.4: Ansuchen Verschönerungsverein Drösing um Subvention

Der Verschönerungsverein Drösing ersucht um Gewährung einer Subvention für 2019.

Antrag des Gemeindevorstandes: Gewährung einer Subvention an den Verschönerungsverein Drösing in der Höhe von € 1.500,--. Einstimmiger Beschluss.

Pkt.5: Bericht des Prüfungsausschusses

Am 11.12.2018 und am 12.3.2019 fanden angesagte Gebarungsprüfungen durch den Prüfungsausschuss statt. Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GR Dipl.Ing. Robert Weiser, berichtet, dass bei beiden Einschauen keine Mängel festgestellt wurden.

Pkt.6: Bittleihvertrag mit Mag. Wegerth Markus e.U. - MoSo-Markt

Im Jänner hat auch der letzte Nahversorger geschlossen. Bis zu einer Errichtung eines Verkaufslokales durch die Gemeinde soll als Übergangslösung ein Verkaufscontainer mit Selbstbedienung aufgestellt werden. Dieser Verkaufscontainer würde von der Fa. Mag. Wegerth Markus e.U. betrieben. Dazu ist der Abschluss eines Vertrages notwendig. Darin geregelt ist unter anderem die Herstellung eines Starkstromanschlusses durch die Gemeinde, die Übernahme der laufenden Stromkosten durch die Gemeinde und die Zahlung einer monatlichen Förderung in der Höhe von € 250,--. Als Standort ist die Fläche zwischen Kindergarten und Liegenschaft Schlößl vorgesehen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Abschluss eines Bittleihvertrages mit der Fa. Mag. Wegerth Markus e.U. betreffend der Aufstellung eines Verkaufscontainers in der Lagerhausstraße lt. Beilage 1. Einstimmiger Beschluss.

Pkt.7: Kaufangebot Grundstück Nr. 1928/1, Dr. Gunzer-Straße 5a, Fam. Hoda

Vom Immobilienbüro Remax wird die Liegenschaft Dr. Gunzer-Straße 5a, Gst.Nr. 1928/1, mit einer Fläche von 1990 m² der Familie Hoda zu einem Preis von € 150.000,-- zum Kauf angeboten. Im Internet ist die Liegenschaft einerseits zum Kauf um € 159.000,-- und andererseits zum Mieten um € 1.250,--/m inseriert.

Antrag des Gemeindevorstandes: Abgabe eines Kaufpreisangebots für die Liegenschaft Dr. Gunzer-Straße 5a, Gst.Nr. 1928/1, an die Fa. Remax bzw. Fam. Hoda in der Höhe von € 100.000,--.

Gf.GR Mag. Gabriele Koubek stellt den Antrag, das Grundstück mit dem darauf befindlichen Gebäude Dr. Gunzer-Straße 5a, Gst.Nr. 1928/1 (ehemaliges Kaufhaus Hubinger), durch die Gemeinde zu erwerben. Das Kaufangebot soll auf € 135.000,-- erhöht werden.

Auf Ersuchen der ÖVP-Fraktion wird um 19.45 Uhr die Sitzung unterbrochen und nach einigen Minuten fortgesetzt.

Bgm. Josef Kohl stellt den Antrag, derzeit kein Kaufangebot zu legen.

Auf Ersuchen der SPÖ-Fraktion wird um 19.55 Uhr die Sitzung unterbrochen und nach einigen Minuten fortgesetzt.

Abstimmungsergebnisse:

Antrag gf.GR Mag. Koubek: 5 Stimmen dafür, 10 Stimmen dagegen (Bgm. Kohl, Vzbgm. Becher, gf.GR Sitter, Halzl, Ing. Grill, GR Schön, Rischawy, Faltner, Koller, Paul), 1 Stimmenthaltung (GR Römer).

Antrag Gemeindevorstand: 1 Stimme dafür, 2 Stimmen dagegen (Bgm. Kohl, GR Faltner), 13 Stimmenthaltungen (Vzbgm. Becher, gf.GR Sitter, Halzl, Ing. Grill, Mag. Koubek, GR Schön, Rischawy, Koller, Römer, Ing. Fradinger, Kratky, Dipl.Ing. Weiser, Gaß).

Antrag Bgm. Kohl: 10 Stimmen dafür, 6 Stimmenthaltungen (ÖVP-Gemeinderäte und GR Paul).

Pkt.8: Anschaffung Dosierbehälter für Eisendreichlorid und Fundament - Kläranlage

In der Kläranlage soll ein neuer Dosierbehälter zur Lagerung von Eisendreichlorid (zur Phosphatfällung) aufgestellt werden. Für die Lieferung eines 7 m³ PE Doppelmantelbehälters liegt ein Angebot der Fa. gwt Wasser- und Wärmetechnik über € 10.373,60 exkl. Mwst. vor. Die Aufstellung samt Verrohrung und Anschluss wird in Regie verrechnet. Die Fundamentplatte soll von Gemeindearbeitern in Eigenregie (eventuell mit maschineller Unterstützung durch die Fa. Weiser) hergestellt werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Ankauf eines Doppelmantel Dosierbehälters für die Kläranlage Drösing bei der Fa. gwt lt. Angebot zum Preis von € 10.373,60 exkl. Mwst. zuzüglich Installation sowie die Herstellung der notwendigen Fundamentplatte in Eigenregie. Einstimmiger Beschluss.

Pkt.9: Errichtung Urnenwand

Am Friedhof Drösing soll eine Urnenwand aus Granit mit 2 x 12 Nischen errichtet werden. Zwei Angebote (inkl. Fundamentherstellung) liegen vor:

Fa. Krippel € 14.064,00 inkl. Mwst.

Fa. Thornton € 15.288,00 inkl. Mwst.

Antrag des Gemeindevorstandes: Auftragserteilung an die Fa. Krippel für die Errichtung einer Urnenwand am Friedhof Drösing lt. Angebot zum Preis von € 14.064,-- inkl. Mwst. Einstimmiger Beschluss.

Pkt.10: Grundsatzbeschluss - Errichtung Wohnhausanlage mit Nahversorgungsgeschäft und Kooperation mit Nah & Frisch

Die Gemeinde beabsichtigt die Umsetzung eines Nahversorgungs- und Wohnbauprojektes auf den Grundstücken Nr. 1961/2, 1961/3 und 1961/4 in Drösing, Dr. Gunzer-Straße, neben der Feuerwehr. Das Projekt soll mit der Wohnbaugenossenschaft "Wien-Süd" und der Fa. Nah & Frisch bzw. Kastner geplant werden. Die rechtlichen Rahmenbedingungen werden demnächst mit Vertretern der Baugenossenschaft verhandelt.

Auf Ersuchen der ÖVP-Fraktion wird um 20.25 Uhr die Sitzung unterbrochen und nach einigen Minuten fortgesetzt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Grundsätzliche Beschlussfassung zur Umsetzung eines Nahversorgungs- und Wohnbauprojektes auf den Grundstücken Nr. 1961/2, 1961/3 und 1961/4, KG Drösing, in Zusammenarbeit mit der Wohnbaugenossenschaft "Wien-Süd" und der Fa. Nah & Frisch bzw. Kastner.

Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (gf.GR Koubek, GR Kratky, Gaß).

Pkt.11: Zustimmungserklärung für Wegenutzung Waldgenossenschaft Drösing

Die Waldgenossenschaft Drösing hat die Gewässer-Renaturierung des Zaya Mündungsabschnitts in die March beantragt. Die Gemeinde wurde um Zustimmung der Erschließung des Baufeldes zur Umsetzung der Renaturierungsmaßnahmen auf öffentlichen Wegen ersucht.

Antrag des Gemeindevorstandes: Genehmigung der Zustimmungserklärung betreffend der Gewässer-Renaturierung des Zaya Mündungsabschnitts lt. Beilage 2. Einstimmiger Beschluss.

Pkt.12: Sondersubvention Faustball

Die Faustballmannschaft U16 hat unlängst bei den Staatsmeisterschaften in der Halle den Meistertitel errungen. Aus diesem Anlass stellen Bgm. Josef Kohl und GR Dipl.Ing. Robert Weiser den Antrag, eine Sondersubvention in der Höhe von € 1.000,- zu gewähren sowie die Kosten für Trainingsanzüge für die Mannschaft unter Verwendung des Gemeindewappens zu übernehmen. Einstimmiger Beschluss.

Pkt.2: Rechnungsabschluss 2018

Im ordentlichen Haushalt betragen die Einnahmen € 2,320.307,36 und die Ausgaben € 2,152.341,83, damit ergibt sich ein Überschuss in der Höhe von € 167.965,53. Dem außerordentlichen Haushalt wurden € 95.750,35 zugeführt. Im ao. Haushalt stehen für die Investitionsgebarung Einnahmen von € 762.328,49 Ausgaben von € 759.753,99 gegenüber.

Der Schuldenstand beträgt per 31.12.2018 € 131.506,20. Die Zinsen für die Darlehen betragen € 1.337,44 sodass der gesamte Schuldendienst abzüglich Ersätze € 15.516,62 ausmacht. Seitens der Bevölkerung wurden in der Auflagefrist keine Erinnerungen eingebracht.

Der Prüfungsausschuss hat am 12.3.2019 den Rechnungsabschluss geprüft.

Antrag des Gemeindevorstandes: Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2018.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss.

Ende der Sitzung: 21.00 Uhr.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am genehmigt.

.....
Bürgermeister

.....
Schriftführer

.....
Gemeinderat (SPÖ)

.....
Gemeinderat (ÖVP)